



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle verabschiedet Josef Kraus, den langjährigen Schulleiter des Gymnasiums Vilsbiburg und Präsidenten des Deutschen Lehrerverbands, in den Ruhestand**

Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle verabschiedet Josef Kraus, den langjährigen Schulleiter des Gymnasiums Vilsbiburg und Präsidenten des Deutschen Lehrerverbands, in den Ruhestand

30. Juli 2015

„Lehrer, Schulleiter und Verbandspräsident mit klarem Profil“

MÜNCHEN. „Als Lehrer, Schulleiter und Verbandsvorsitzender zeichnen Sie sich durch ein klares Profil aus. Dessen Kern ist ein klares Bekenntnis zu Leistung und Anspruch sowie zu Bildung als Persönlichkeitsbildung. Entsprechend haben Sie Ihre Standpunkte stets klar in der Öffentlichkeit vertreten und damit das Thema Bildung immer wieder in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses gerückt. Durch Ihre zahlreichen öffentlichen Auftritte sind Sie gewissermaßen Deutschlands bekanntester Lehrer geworden“, sagte Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle heute bei der Verabschiedung von Josef Kraus, dem langjährigen Schulleiter des Gymnasiums Vilsbiburg und Präsidenten des Deutschen Lehrerverbands. Kraus hatte die Leitung des niederbayerischen Gymnasiums seit über 20 Jahren inne, seit 1987 ist er Präsident des Deutschen Lehrerverbands.

Minister Spaenle betonte: „Unterschiedliche Meinungen haben Sie stets in einem sachlich-konstruktiven Dialog zum Ausdruck gebracht und als Schulleiter gezeigt, dass Sie innerhalb der bestehenden Rahmenbedingungen Schule zum Wohle der Schüler zu gestalten wussten. Als Schulleiter des Gymnasiums Vilsbiburg haben Sie über die vielen Veränderungen der Bildungslandschaft in den vergangenen 20 Jahren hinweg Ihre Schule so organisiert, dass die Schülerinnen und Schüler dort optimale Bildung erhalten. Dabei haben Sie auch zahlreiche Großprojekte gestemmt: von der Ausweitung der Schul- und Kreisbibliothek, über den Bau der Mensa bis hin zur Generalsanierung, die Sie bereits in die Wege geleitet haben.“

Henning Gießen, Stellv. Pressesprecher, 089 2186-2024

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

